

NR. 02/2021



PFARRNACHRICHTEN OBDACHERLAND

OBDACHERLAND.GRAZ-SECKAU.AT

**FRÜHLING
ZEIT DER
VERÄNDERUNG**

WORT DES PFARRERS

Ein Blinder saß am Rand einer Fußgängerzone, zu seinen Füßen neben seinem Hut stand ein Schild, worauf zu lesen war:

„BITTE HELFT MIR, ICH BIN BLIND“

Ein Mann, der vorbei kam, blieb stehen und sah, dass nur wenig Geld im Hut lag. Ohne zu fragen nahm er das Schild, drehte es um und schrieb mit Kreide einen anderen Text darauf. Dann stellte er das Schild zurück und ging weiter.

Als er nach einigen Stunden wieder bei dem Blinden vorbeikam, sah er den Hut gefüllt mit Geldscheinen und Münzen. Der Blinde erkannte ihn an seinem Gang und fragte, was er denn auf sein Schild geschrieben habe.

Der Mann antwortete: „Die selbe Botschaft wie du – nur mit anderen Worten“ und ging schmunzelnd weiter. Jetzt stand auf dem Schild: „ES IST FRÜHLING, ABER ICH KANN IHN NICHT SEHEN“



Wer Worte wählt, die zu Herzen gehen, kann Wunderbares bewirken. Die Freude an den Farben des Frühlings lässt sich an jeden weiterschenken.

Wenn wir uns in eine solche Situation hineinversetzen, dann kann so eine Geschichte uns berühren. Und gerade der Frühling ist für jeden von uns die Zeit des Erwachens. Dann kommt bei den angenehmeren Temperaturen, den warmen Sonnenstrahlen, beim morgendlichen Vogelgezwitscher eben jenes Gefühl in uns hoch, dass das Leben beinahe von Neuem beginnt. Irgendwie scheint es Parallelen zwischen dem Erwachen der Natur und bei uns Menschen zu geben. Wir starten wieder neu durch – ja, Frühling wird für uns zu jener Zeit, in der nicht nur der Garten gerichtet, die Blumen gepflanzt und alles wieder aktiviert wird. Im Leben wird die eine oder andere neue Idee konkreter umgesetzt und verwirklicht.

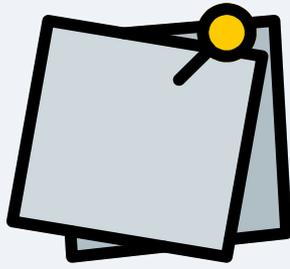
So ist der diesjährige Frühling für viele von uns besonders hoffnungsvoll davon getragen, dass wir wieder zur oftmals angesprochenen „Normalität“ im Umgang miteinander und in den Lebensabläufen zurückkehren können.

Und auch in der Pfarrkirche Obdach beginnt der Frühling: Nach vielen Stunden der Planung und des Nachdenkens beginnen wir nun in der Woche nach Fronleichnam konkret mit dem Umbau und der Innenrenovierung. Darum haben wir auch in dieser Ausgabe den Schwerpunkt auf diese Renovierung gelegt.

Dabei werden wir auch um Ihre Mithilfe bitten, schließlich gilt es viel Geld für die Finanzierung aufzubringen, aber auch die eine oder andere Eigenleistung wird vonnöten sein. Wir bitten herzlich darum, dass der/die eine oder andere auf eine Hilfsbitte reagiert und uns für unsere Kirche unterstützt.

Es ist Frühling – wir dürfen ihn sehen und dürfen ihn aktiv auch mitgestalten. Lassen wir uns von den vielen frischen Kräften und der Energie, die davon ausgehen, anstecken und so „die Freude an den Farben des Frühlings an jeden weiterschenken“, wünscht Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Pfarrerin Stefanie'. The signature is fluid and cursive, written in a dark color.



KREUZ & QUER

SUPER SUPPENSONNTAG

Im Rahmen der Aktion „Fastensuppenessen“ der Katholischen Frauenbewegung gab es heuer am Sonntag, dem 7. März 2021, „Suppe im Glas“ zum Mitnehmen. Diese Aktion war ein großartiger Erfolg! Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dem gesamten Team in Obdach, welches sich über Spenden in der Höhe von 671,80 Euro freute.

Auch in der Pfarre St. Anna gab es „Suppe im Glas“, hier durften sich die fleißigen Köchinnen über Spenden in der Höhe 215,50 Euro freuen. Herzlichen Dank!

CARITAS HAUSSAMMLUNG: SPENDENERGEBNISSE



Heuer wurde Corona bedingt auf die Haussammlung in der gewohnten Form verzichtet. Für die Caritas wurde im Rahmen der Osterspeisensegnungen gesammelt.

Folgende Spendenergebnisse konnten erzielt werden:

Pfarre Obdach: 1.150,43 €

Pfarre St. Anna: 404,89 €

Pfarre St. Georgen: 662,11 €

Pfarre St. Wolfgang: 500,00 €

MÜLLTRENNUNG AM FRIEDHOF:



Wir bitten Sie, auf die genaue Mülltrennung am Friedhof zu achten.

Reisig, Tannengras und Palmkatzerl nicht zu den Blumen sondern auf den Reishaufen werfen! Grüne Steckschwämme gehören zu den Blumen, graue (trockene) Steckschwämme gehören zum Restmüll.

Herzlichen Dank!

VERGISS MEIN NICHT

Winter ist's in deinem Garten. Kein Blümlein blühet mehr. Und dennoch kommt im nächsten Frühjahr das Leben wieder her. Nicht wie zuvor, nicht wie's mal war. Und dennoch wieder gut. Natur erblüht. Das Leben sagt: „Fass' wieder neuen Mut.“ „Vergiss mein nicht“, flüstert ein Blümchen. Es ist ganz zart und fein. „Vergiss mein nicht. Und denk an mich. Und pflanz mich bei dir ein.“



AKTION HERZ

GEMEINSAM WUNDER WIRKEN

Viele SteirerInnen sind armutsgefährdet – auch in den Bezirken Murtal und Murau. Die Situation hat sich im letzten Jahr für Menschen, die schon vor Corona wenig finanzielle Mittel zur Verfügung hatten, durch Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit verschärft. Für immer mehr Menschen reicht ihr Einkommen oft nicht einmal mehr, um den täglichen Lebensbedarf zu decken. Die Anzahl der Menschen, die in den Caritas Beratungsstellen um Hilfe bitten, hat sich im Jahr 2020 um 25 Prozent erhöht. In unserer Region gibt es Beratungsstellen für Existenzsicherung in Knittelfeld, Judenburg, Fohnsdorf und Murau.



Die Caritas Steiermark und das Handelsunternehmen Spar initiierten daher das Projekt „Aktion HERZ“. Mit 1. Juni 2021 ist **SPAR Mandl in Obdach** ein Kooperationspartner der Caritas – neben 50 weiteren SPAR Märkten. Darüber freuen wir uns sehr und bedanken uns!

**Caritas
&Du**



Im **SPAR-Markt Mandl in Obdach** können das ganze Jahr über haltbare Lebensmittel und Hygieneprodukte in die Schütte nach der Kassa gelegt werden. Gesammelte Lebensmittel kommen ausschließlich bedürftigen Menschen in der Pfarre und in der Region zugute. Menschen unseres Pfarrverbandes, denen wenig finanzielle Mittel zum Leben zur Verfügung stehen, können diese gesammelten Lebensmittel und Hygieneartikel kostenlos in der **Johanneskapelle im hinteren Bereich** entnehmen.



Benötigt werden:

Haltbare Lebensmittel wie Reis, Nudeln, Öl, Zucker, Marmelade, Kaffee, Konserven und Hygieneartikel.



Ziel ist es, durch die Weitergabe von Lebensmitteln und Produkten des täglichen Bedarfs Menschen in einer existenziellen Notlage rasch und unbürokratisch zu helfen.

Wir bitten Sie um Unterstützung der „Aktion HERZ“

– damit lindern Sie Not in unserer Region!

Maria Rottensteiner

Caritas Regionalkoordinatorin Obersteiermark West

0676/88015374



WO BIN ICH?

Das Rätsel in der vorherigen Ausgabe unseres Pfarrblattes zeigte die Steffelbauerkapelle bei der Abzweigung zur Sabathyhütte. Haben Sie richtig geraten?



Dann haben wir gleich das nächste Foto für Sie. Wissen Sie auch diesmal, wo man dieses Kreuz findet?

Tipps und Einsendungen werden gerne per E-Mail an obdach@graz-seckau.at entgegengenommen.

Auf alle, die es erraten, wartet eine süße Überraschung!



FOLGENDE KINDER WURDEN GETAUFT:

Bärnthaler Yara
Dohr Maximilian
Friesacher Emily
Gollner Matteo
Gunzer Luca
Hofmann Nyo Kilian
Leitner Leonhard Anton
Leitner Luisa
Leitner Nina
Mayerdorfer Philipp
Riegler Johanna
Sattler Alexander
Seidl Luisa
Sölkner Celine
Steinkellner Leonie

**HERZLICH
WILLKOMMEN
IN UNSEREM
PFARRVERBAND!**

IM TOD VORAUSGEGANGEN SIND:

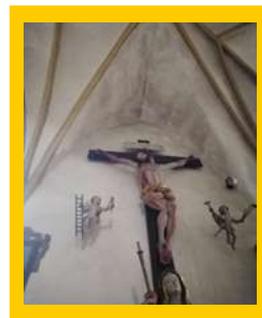
Amon Reinhard
Appel Ruth
Bauer Christine
Bärnthaler Josef
Celin Franz
Fratzl Ernst
Mostögl Ferdinand
Pabst Franz
Rieser Johann
Schlacher Lorenz
Steinkellner Franz
Steinkellner Robert
Zöhrer Walter

**GOTT SCHENKE IHNEN
DEN EWIGEN FRIEDEN!**

ZEIGEN SIE HERZ DIE PFARRKIRCHE OBDACH BRAUCHT IHRE HILFE!



Der Innenraum unserer Pfarrkirche ist in die Jahre gekommen, die Wände sind feucht und verrußt. Der Volksaltar stammt aus den 1970er-Jahren und bedarf einer Erneuerung, ebenso der Fußboden. Die Restaurierungsarbeiten sind dringend notwendig. Bitte helfen Sie uns mit einer Spende, damit der Innenraum unserer Pfarrkirche wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.



**DIE PFARRKIRCHE OBDACH IST ES WERT,
FÜR UNSERE NACHKOMMEN ERHALTEN ZU WERDEN!**



Viele Arbeiten sind bereits in Eigenregie von unseren fleißigen Helfern durchgeführt worden: Das Podest im Altarraum wurde abgebaut und die zwei vorderen Bankreihen wurden entfernt.

DANKESCHÖN!



FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE



FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE

Trotzdem müssen wir für die Restaurierung vom geschätzten **Gesamtkostenaufwand** in Höhe von rund **414.000 €** noch etwa **80.000 €** mit Hilfe Ihrer Spenden aufbringen. In diesen Gesamtkosten sind die Ausgaben für den neuen Boden (circa 400m²) noch nicht enthalten. Die Summe, die wir noch zusätzlich aufbringen müssen, erhöht sich somit um circa **50.000 €**.



Wir haben ein Spendenkonto beim Bundesdenkmalamt eingerichtet. Wenn Sie auf dieses Konto einzahlen, wird Ihre Spende automatisch steuerlich berücksichtigt. (Den Zahlschein mit den genauen Anweisungen finden Sie in der Mitte des Pfarrblattes).



Wer jedoch direkt auf das Konto der Pfarre Obdach spenden möchte, darf dies natürlich auch gerne tun:

Unsere Bankverbindung und Kontonummer für freiwillige Spenden:

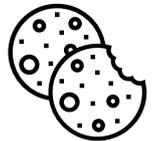
**RAIFFEISENBANK ZIRBENLAND:
RÖM.-KATH. PFARRE OBDACH
IBAN: AT57 3836 8000 0700 2918**



**JEDER EURO HILFT!
DANKESCHÖN!**



Sobald die Renovierungsarbeiten beginnen, würden wir uns auch über **Kuchen-Spenden** für die Arbeiter sehr freuen. Wer eine Mehlspeise backen möchte, soll sich bitte in der Pfarrkanzlei bei Frau Richter (03578/2375) melden. Bitte nur einfache Kuchen, Kekse oder Germteiggebäck (Striezel etc.) bringen, da diese mit der Hand gegessen werden können.



**Auch dafür bereits
jetzt ein herzliches
„Vergelt's Gott“!**

→ 13



FILM NEGATIVE



Diese Fotos zeigen:

UNSERE PFARRKIRCHE BENÖTIGT DIE RENOVIERUNG DRINGEND!

Nach Fronleichnam 2021 wird mit den Arbeiten begonnen, **bitte helfen Sie uns!**

→ 13 A

→ 14



FILM NEGATIVE

FILM NEGATIVE

ZAHLUNGSANWEISUNG FÜR AUTOMATISCHE STEUERLICHE BERÜCKSICHTIGUNG:



Füllen Sie den beiliegenden Zahlschein bitte mit **Geburtsdatum, Namen und Adresse (lt. Meldezettel)** aus, damit Ihre **Spende automatisch steuerlich berücksichtigt** werden kann. Wenn Sie im Anschluss an die Adresse ein „J“ für **Ja** dazuschreiben, erfahren wir, wer gespendet hat, um uns bedanken zu können.

Sollten Sie eine „**Online-Überweisung**“ tätigen, bitte unbedingt im Feld „**Verwendungszweck**“ den **Aktionscode A273, Geburtsdatum, Namen, Adresse** sowie das „**J**“ anführen, **nur so kommt die Spende der Pfarre Obdach zugute.**

Bei eventuellen Unklarheiten wenden Sie sich bitte an Frau Richter in der Pfarrkanzlei Obdach (03578/2375).



Wir sagen bereits jetzt ein herzliches
„VERGELT'S GOTT“
all unseren UnterstützerInnen!

Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann sowie
Pfarrgemeinde- und Wirtschaftsrat der Pfarre Obdach





WAS MIR IHRE OBDACHER PFARRKIRCHE ERZÄHLT ...

Seit 2018 „beschäftigt“ mich die Pfarrkirche Obdach intensiver, weil ich die Innenrestaurierung und die Neugestaltung des Hauptaltars begleiten darf. Schon zuvor war mir die Kirche nicht unbekannt, wenngleich mein erster Besuch als Student mit einem Irrtum verbunden war: 1988 habe ich hier den „Bauernpapst“ gesucht...

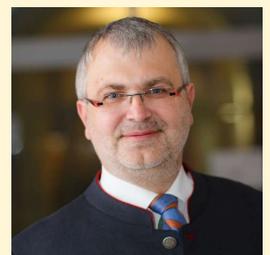
Meine Leidenschaft ist, als Kunsthistoriker und Denkmalpfleger der Entwicklung einer Kirche auf den Grund zu gehen und als Volkskundler nachzuspüren, was Menschen bewegt hat, ihre Kirchen kunstvoll auszustatten und wie sie heute damit umgehen. Schon der Kirchenpatron Ägydius und die Bauform von Chorquadrat und Mittelschiff verweisen auf die Romanik und das 13. Jahrhundert. Das Wachstum des Ortes und die Wichtigkeit des Glaubens lassen sich am Zubau des südlichen Seitenschiffs und an den gotischen Gewölben aus dem 15. Jahrhundert ablesen. Der barocke Zubau des nördlichen Seitenschiffs zeigt die Hinwendung zum Katholizismus nach der Reformation und geht in die von Frömmigkeit getragene Ausstattung der Barockzeit über. Prachtvoll sind die beiden Seitenaltäre. Während der Apostelaltar an die Nachfolge Jesu appelliert, ist der Vierzehn-Nothelfer-Altar der Hinweise auf die Nöte der Menschen, denen die Heiligengemeinschaft als quasi Universalversicherung beistehen sollten. Das Selbstbewusstsein der Obdacher Bürger, die auch eine eigene Kirche besitzen, zeigt sich im barocken, hoch aufragenden Eingangsturm.

Geschichte und Frömmigkeit lassen sich auch gut an den zahlreichen Grabepitaphien im Kirchenraum sehen, die auch wirtschaftsgeschichtliche Zeugnisse sind. Etwas Besonderes ist der unscheinbar angebrachte gotische Taufstein: Er ist nicht nur Hinweis auf die Pfarrkirche, sondern ein stummer Zeuge für all die Menschen aus Obdach, die seit 500 Jahren in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen wurden.

1972 wendet sich die Obdacher Kirche mit Radikalität und Fortschrittsdenken der neuen Feierform des Zweiten Vatikanischen Konzils zu, sichtbar durch den provisorischen Volksaltar, den Kirchenboden und die bequemeren Bänke. Dass die Kirche als Gebäude und der Christusglaube heute wichtig sind, nehme ich an brennenden Opferkerzen, an gestalteten Pinnwänden sowie der zeitweiligen Dekoration und Ausstattung des Kirchenraumes wahr.

All das macht mich achtsam in den Veränderungen, die nach 50 Jahren in Ihrer Pfarrkirche vorgenommen werden sollen, damit Feier, Gebet, Andacht und Besinnung – ja vielleicht ein Stück Gottesbegegnung im Staunen über den neuen, alten, aber in jedem Fall warmgebeteten Kirchenraum – gut möglich sind.

Mag. Heimo Kaindl
Diözesankonservator und
Direktor Diözesanmuseum Graz



GOTTESDIENSTKALENDER DES PFARRVERBANDES

		Obdach	St. Anna	St. Georgen	St. Wolfgang
Juni 2021					
01	Di.	15:30 GD PWH Zirbenland			
03	Fronleichnam	09:00 GD			08:30 GD
05	Sa.				19:00 GD
06	So.	09:45 GD 130-Jahre Kameradschaftsbund Obdach	08:30 WGF	08:30 GD Fronleichnam	
09	Mi.	19:00 GD			
11	Fr.	08:30 GD Kathal (Herz-Jesu-Freitag)			
12	Sa.		06:00 Auszug d. Wallfahrer 18:30 GD f.d. Wallfahrer in Maria Hilf		
13	So.	09:45 JugendGD (Abschluss)	17:00 Einzug der Wallfahrer	08:30 WGF	08:30 GD
15	Di.	15:30 WGF PWH Zirbenland			
16	Mi.	19:00 GD			
18	Fr.	08:30 GD			
19	Sa.			19:00 GD	06:30 Auszug der Wallfahrer nach Maria Waitschach 17:00 GD f.d. Wallfahrer in Maria Waitschach
20	So.	09:45 GD	08:30 GD 10:20 Läufersegnung		17:00 Einzug der Wallfahrer
21	Mo.	21:00 Sommwendfeier am Zirbitzkogel			
23	Mi.	19:00 GD			
25	Fr.	08:30 GD			
26	Sa.	03:00 Auszug der Wallfahrer nach Maria Lankowitz 15:30 GD Maria Lankowitz			19:00 GD St. Wolfgang
27	So.	06:00 Wallfahrermesse in Maria Lankowitz 09:45 WGF 19:30 Einzug der Wallfahrer	08:30 GD		
30	Mi.	19:00 GD			
Juli 2021					
02	Fr.	08:30 GD			
03	Sa.		19:00 GD		
04	So.	09:45 GD		08:30 WGF	11:30 Maria in der Lärche
06	Di.	15:30 GD PWH Zirbenland			
07	Mi.	19:00 GD			
09	Fr.	08:30 GD			
10	Sa.			19:00 GD	
11	So.	09:45 GD	11:00 Maria in der Zirbe		10:00 WGF
16	Fr.	08:30 GD			
17	Sa.				19:00 GD



GD = Gottesdienst; WGF = Wortgottesfeier;
PWH = Pflgewohnheim



Bitte beachten Sie die Veränderungen zu Fronleichnam!
St. Anna: Sonntag, 30.05.2021, 08:30 Uhr

18	So.	09:45 WGF 10:00 Kathaler Sonntag	08:30 WGF	08:30 GD	
20	Di.	15:30 WGF PWH Zirbenland			
23	Fr.	08:30 GD			
24	Sa.		19:00 GD		
25	So.	09:45 GD		08:30 WGF	08:30 GD
26	Mo.		09:00 GD Patrozinium, „Annatag“		
30	Fr.	08:30 GD			
31	Sa.			19:00 GD	

August 2021

01	So.	09:45 GD	08:30 GD		10:00 WGF
03	Di.	15:30 GD PWH Zirbenland			
06	Fr.	08:30 GD			
07	Sa.				19:00 GD
08	So.	09:00 GD Friedensmesse	08:30 WGF	08:30 GD	
13	Fr.	08:30 GD			
14	Sa.		19:00 GD mit Kräutersegnung		
15	So.	09:45 WGF	08:30 WGF		08:30 GD
17	Di.	15:30 WGF PWH Zirbenland			
20	Fr.	08:30 GD			
21	Sa.			19:00 GD	
22	So.	09:45 GD mit Kräutersegnung	08:30 GD		10:00 WGF
27	Fr.	08:30 GD			
28	Sa.	13:00 Gipfelmesse Ameringkogel 19:00 GD Kathal			19:00 GD St. Wolfgang
29	So.	09:45 GD	08:30 WGF	08:30 GD	

September 2021

03	Fr.	08:30 GD			
04	Sa.		19:00 GD		
05	So.	09:45 GD Patrozinium u. Pfarrfest		08:30 WGF	08:30 GD
07	Di.	15:30 GD PWH Zirbenland			
10	Fr.	08:30 GD			
11	Sa.			19:00 GD	
12	So.	09:45 WGF 12:00 Wildseemesse	08:30 GD		10:00 WGF



In den Sommerferien entfallen die Gottesdienste am Mittwochabend!



TAUFTERMINE

- 05.06.2021: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen
- 12.06.2021: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
- 03.07.2021: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen
- 10.07.2021: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
- 04.09.2021: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang
- 11.09.2021: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen



Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie bei allen Gottesdiensten jeweils die aktuell gültigen diözesanen Vorgaben und die geltenden Regierungsmaßnahmen.

WALLFAHRTEN

PFARRE ST. ANNA

12.06. – 13.06.2021
nach Maria Hilf

Samstag, 12.06.2021

06:00 Uhr

Auszug St. Anna

15:30 Uhr

Andacht Hüttenberg

18:30 Uhr

Einzug und Wallfahrermesse
in Maria Hilf

Sonntag, 13.06.2021

07:45 Uhr

Andacht und Auszug
in Maria Hilf

17:00 Uhr

Einzug in St. Anna

PFARRE ST. WOLFGANG

19.06. – 20.06.2021
nach Maria Waitschach

Samstag, 19.06.2021

06:30 Uhr

Auszug St. Wolfgang

08:00 Uhr

Abmarsch Rotheide

11:00 Uhr

Streitwiesen Kreuz

14:00 Uhr

Abmarsch St. Martin

17:00 Uhr

Einzug und Wallfahrermesse in
Maria Waitschach

Sonntag, 20.06.2021

06:30 Uhr

Andacht und Auszug

12:00 Uhr

Streitwiesen Kreuz

17:00 Uhr

Einzug in St. Wolfgang

PFARREN OBDACH & ST. GEORGEN

26.06. – 27.06.2021
nach Maria Lankowitz

Samstag, 26.06.2021

03:00 Uhr

Auszug Obdach

09:00 Uhr

Salzstiegl (Sammelplatz)

15:00 Uhr

Einzug ab Kalcher

15:30 Uhr

Wallfahrermesse in Maria
Lankowitz

Sonntag, 27.06.2021

06:00 Uhr

Wallfahrermesse und Auszug
aus Maria Lankowitz

18:30 Uhr

Einzug vom Gori-Kreuz
nach Obdach

19:30 Uhr

Feierlicher Einzug der Wallfahrer
mit Schlussandacht und Segen vor
der Johanneskapelle

 Bustransfer durch Fa. Freigassner: Voranmeldungen erbeten unter 0664/2513646 

BERGMESSEN



Montag, 21. Juni 2021, 21:00 Uhr: Sonnwendfeier am Zirbitzkogel

Sonntag, 4. Juli 2021, 11:30 Uhr: Maria in der Lärche

Sonntag, 11. Juli 2021, 11:00 Uhr: Maria in der Zirbe

Samstag, 28. August 2021, 13:00 Uhr: Gipfelmesse am Ameringkogel

ABSCHIED VOLKSSCHULE KATHAL

**Eine lebendige Kirche braucht viele fleißige Hände und Mitgestalter.
Sie braucht dich – sie braucht uns!**

Mit Schulschluss 2021 wird die Tür der VS Kathal für immer geschlossen. Die Geschichte der Schule reicht bis ins Jahr 1885 zurück und kann in der Schulchronik nachgelesen werden. Die achtklassige Volksschule wurde von Schülern aus Schwarzenbach, Kathal, Hintersieding, dem Hölltal, von Obdachegg aber teilweise auch aus Kienberg besucht. Das Gebiet rund um die Kathaler Kirche gehörte bis in die 70iger Jahre zum Schulsprenkel Kathal. Die Gemeinde Eppenstein renovierte das Schulhaus 2009 zum letzten Mal. Seit Mitte der 90iger Jahre wurde die VS Kathal zweiklassig geführt. Kirchliche Feste wurde fast immer in der Kathaler Kirche gefeiert.

Religionslehrerin Efa Schrunner war es ein besonderes Anliegen, Gottesdienste im Jahreskreis mit den Kindern der VS Kathal mitzugestalten. Durch ihren Einsatz konnten viele sehr schöne Gottesdienste in Kathal gefeiert werden. Ihre Nachfolgerinnen Julia Paul, Theresa Reif, Marianne Kaltenegger und Katharina Fritz setzten diese Tradition gerne fort.

Die SchülerInnen und das LehrerInnenteam der VS Kathal bedanken sich mit diesem Bilder-Rückblick für euer Mitfeiern.





RÜCKBLICK

DIE MINIS SIND FEUER & FLAMME

Am 28. Februar durften 13 neue MinistrantInnen in Obdach, gestärkt mit einem gesegneten Kreuz, ihren offiziellen Dienst am Altar antreten. Weiters wurden drei schon lange dienende Minis zu OberministrantInnen befördert.

Am 27. Februar feierten die Minis von St. Wolfgang ihre MinistrantInnenmesse mit Pfarrer Sattler und musikalischer Umrahmung von Bethine Schayfer.



Im Pfarrverband Obdacherland wurde am Weißen Sonntag, dem 11. April, in zwei hintereinander folgenden Gottesdiensten die Erstkommunion gefeiert. Dieses Fest stand ganz im Zeichen des Regenbogens.

ERSTKOMMUNIONEN IN OBDACH & KATHAL

Unter dem Motto "Ich bin ein Ton in Gottes Melodie" feierten insgesamt 13 Mädchen und Buben in Kathal zu Christi Himmelfahrt, das Fest der Erstkommunion. Einige der Kinder warteten bereits pandemiebedingt ein ganzes Jahr auf diesen großen Augenblick mit Jesus.



FIRMUNG

Die FirmkandidatInnen dieses Jahres feierten am 18. April in zwei Gottesdiensten ihr großes Fest in der Pfarrkirche Obdach. Nach einer außerordentlichen Vorbereitung, die viel Kreativität seitens der BegleiterInnen, aber auch der Firmlinge bedurfte, spendete ihnen Herr Kanonikus Johann Feischl das Sakrament der Firmung.



Palmsontag in St. Georgen, Obdach & St. Anna



Gründonnerstag in Obdach mit zwei Firmgruppen am Tisch



Zwei der insgesamt vier Auferstehungsfeiern im Obdacherland



Drei der insgesamt 15 Ostersp eisensegnungen im Obdacherland





Florianmesse
im Pflegeheim



Kinderkreuzweg in Kathal



Osterweg
der Minis



Patrozinium in St. Georgen



Suppen Sonntag einmal anders in St. Anna & Obdach



Besuch des Bischofs in St. Wolfgang

WITZ



Im Religionsunterricht lässt sich die Lehrerin von den Schülern die vielen wunderbaren Heilungen Jesu aufzählen: „Die Aussätzigen machte er rein.“ - „Die Blinden sehend!“ - „Die Gelähmten konnten wieder laufen.“ Eines vermisst die Lehrerin noch: „Und was tat er mit den Tauben?“ „Die ließ er fliegen!“

IMPRESSUM:

Herausgeber: Heimo Schäfmann & Harald Reiter;
Redaktion: Ausschuss f. Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrverband;
Fotos: Privat & canva.com; Website: <http://obdacherland.graz-seckau.at>;
Pfarramt Obdach, Kirchgasse 15; E-Mail: obdach@graz-seckau.at; Tel.: 03578/2375;
Kanzlezeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. von 09:00 – 11:00 Uhr

